



Titel

Dark Patterns und Digital Nudging in Social Media – wie erschweren Plattformen ein selbstbestimmtes Medienhandeln?

Datum / Uhrzeit

27.11.2023 / 10.15 bis 11.15 Uhr

Referent

Prof. Dr. Rudolf Kammerl ist Inhaber des Lehrstuhls für Pädagogik mit Schwerpunkt Medienpädagogik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Im Mittelpunkt seiner Forschung stehen Studien zu Sozialisation, Erziehung und Bildung in einer tiefgreifend mediatisierten Gesellschaft. Weitere einschlägige Studien zur exzessiven und problematischen Mediennutzung von Prof. Kammerl sind: „Exzessive Internetnutzung in Familien (EXIF)“ und „Verläufe exzessiver Internetnutzung in Familien“ (VEIF).

Hinweise

Vortrag

Inhalt

In der Studie „Dark Patterns und Digital Nudging in Social Media – wie erschweren Plattformen ein selbstbestimmtes Medienhandeln?“ wurden Funktionsweisen untersucht, die Menschen dazu verleiten, lange auf den Social-Media-Angeboten zu verweilen. Dazu wurden Gestaltungsmerkmale, Strukturen und Designoberflächen der Plattformen in den Blick genommen und gezeigt, wie manipulative Mechanismen – z. B. das sogenannte Digital Nudging und Dark-Patterns – funktionieren und welche Gefahren davon für eine exzessive Mediennutzung ausgehen. Auch wird darauf eingegangen, inwiefern Jugendliche solche die Mechanismen erkennen können und wie sie besser geschützt werden könnten.